Eingang und Aktenzeichen [vom NRW Landesbüro auszufüllen]

NRW LANDESBÜRO
FREIE DARSTELLENDE
KÜNSTE

Gefördert durch:
Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung beim NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste Transkulturelle Impulse 2027

Das **Antragsformular**, das Formular **Ausgaben- und Finanzierungsplan** und mögliche Anlagen müssen postalisch bis zum **15.11.2026** in **1-facher Ausführung** beim NRW LFDK eingereicht werden.

NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste e.V.
Transkulturelle Impulse 2027
Deutsche Straße 10
44339 Dortmund

Das Antragsformular, das Formular „Ausgaben- und Finanzierungsplan" und mögliche Anlagen müssen zusätzlich in digitaler Form bis zum **15.11.2026** (23:59 Uhr) per Mail gesendet werden.

E-Mail: transkultur@nrw-lfdk.de **Betreff:** Transkulturelle Impulse 2027 – [Name Antragsteller*in]

Anträge sind nur gültig, wenn Sie auf den
Formblättern (Antragsformular + Ausgaben- und Finanzierungsplan)
ausgefüllt und fristgerecht eingereicht werden.

Hilfestellung & Hinweise finden sich in den folgenden Dokumenten:
Über Transkulturelle Impulse | About Transcultural Impulses und in der
Anleitung zur Antragstellung Transkulturelle Impulse | Instructions for your Application Transcultural Impulses

1. Antragsteller*in

Name	Anrede: Bitte auswählen
Rechtsform (e.V., GbR, Privatperson,...): Bitte auswählen	Internetpräsenz
Straße / Hausnummer	Telefon
PLZ / Ort	E-Mail

Vertretungsberechtigte Person(en)

Name(n)

E-Mail

Folgende Unterlagen sind dem Antrag beizufügen:
Bei Vereinen: aktuelle Satzung und Vereinsregisterauszug
Bei Unternehmen: Handelsregisterauszug
Bei Personengesellschaften (z.B. GbRs) – der Gesellschaftsvertrag oder eine Erklärung darüber, wer der Gesellschaft angehört und wer ggfs. für das Projekt bevollmächtigt ist – diese Erklärung muss von allen Beteiligten unterschrieben sein.

2. Maßnahme

Projektname / Titel

Künstlerische Leitung und künstlerisch Mitwirkende

Kunstformen, Genre, Formate

Geplanter Durchführungszeitraum (inkl. Vor- und Nachbereitung)

Bestätigte Kooperationspartner

Unbestätigte Kooperationspartner

Favorisierte Spielstätte

☐ Bestätigt

3. Selbstdarstellung

Informationen über den/die Antragsteller*in/das künstlerische Team

(Max. 1.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)

4.1. Kurzbeschreibung

Kurzzusammenfassung des Projekts

(Max. 400 Zeichen inkl. Leerzeichen)

NRW LANDESBÜRO FREIE DARSTELLENDE KÜNSTE

4.2. Projektbeschreibung

Ausführliche Beschreibung des Projekts

(Max. 2.500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Eine ausführlichere Projektbeschreibung / Anlage ist dem Antrag beigefügt. ☐ Ja ☑ Nein

(Achtung: Die wesentlichen Aspekte des Projekts müssen aus der Projektbeschreibung im vorliegenden Antragsformular hervorgehen. Zusätzliches Material wird empfohlen und kann nur bis zu einer Länge von **maximal 5 Seiten** berücksichtigt werden)

NRW LANDESBÜRO FREIE DARSTELLENDE KÜNSTE

5. Diversitäts-Guide

Welche Expertise wird vom Diversitäts-Guide konkret eingebracht?
Welche Expertise wird gebraucht (falls der Diversitäts-Guide noch nicht feststeht)?

(Max. 800 Zeichen inkl. Leerzeichen)

6. Projektziele

Bitte 1-2 Bereiche ankreuzen, in denen das Projekt eine messbare Besonderheit haben wird:

- ☐ Sichtbarmachung von Diversität auf den Bühnen (Inhalt, Ästhetik, Form, Personal)
- ☐ Veränderung der eigenen Arbeitsweise (Strukturen, Prozesse)
- ☐ Erreichen neuer Publika/ Zielgruppen
- ☐ Aufbau neuer Netzwerke/Kooperation
- ☐ Sonstiges:

Eine genaue Definition der Zielvereinbarung erfolgt erst nach Förderempfehlung durch die Jury.

7. Ausgaben- und Finanzierungsplan

Das Formular **Ausgaben- und Finanzierungsplan**
ist verpflichtender Bestandteil des Antragsformulars.

Gesamtausgaben (bis max. 35.000 €)	Davon gesicherte Mittel
Beantragte Zuwendung beim NRW Landesbüro in €	Beantragte Zuwendung in Prozent (Anteil vom Gesamtbudget)

(Achtung: Die Fördersumme des Landesbüros liegt bei 3.000 € maximal 10.000 €

NRW LANDESBÜRO FREIE DARSTELLENDE KÜNSTE

8. Anmerkungen und Anlagen

Anmerkungen und Auflistung der eingereichten Anlagen

Optional: Antragsvideo (Internetlink)

(Achtung: In diesem Feld kann ein Link zu einem Video angegeben werden, welches das Projektvorhaben zusätzlich in anderer Form als der Textform vorstellt. Videos können nur bis zu einer Länge von **maximal drei Minuten** berücksichtigt werden. Dieses Feld ist optional und muss nicht ausgefüllt werden.)

9. Erklärung

Optionale Felder (nur ankreuzen, wenn zutreffend):

☐ Der/die Antragsteller*in wird institutionell vom Land NRW gefördert.

☐ Der/die Antragsteller*in befindet sich in der Konzeptions-, Spitzen-, Exzellenz- oder Mittelzentrenförderung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Pflichtfelder: Der/die Antragsteller*in erklärt, dass...

☐ mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde. Mit der Antragstellung (Eingangsdatum des Formantrags beim NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste e.V.) ist der vorzeitige Maßnahmenbeginn zugelassen. Der / die Antragsteller*in sagt zu, auch für den Zeitraum zwischen Antragstellung und einer eventuellen späteren Bewilligung des Vorhabens die Regelungen der allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung gemäß Anlage 2 zu Nr. 5.1 VV zu § 44 LHO beachten.

☐ Änderungen im Ausgaben- und Finanzierungplan unaufgefordert schriftlich mitgeteilt werden.

☐ der/die Antragstellerin*in zum Vorsteuerabzug berechtigt ist. ☐ nicht berechtigt ist.

☐ die in diesem Antrag gemachten Angaben (einschließlich der beigefügten Antragsunterlagen) vollständig und richtig sind.

☐ die **Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendung der Projektförderung (ANBest-P)** und die Fördergrundsätze beachtet wurden. Diese befinden sich zum Download unter www.nrw-lfdk.de in der Rubrik Förderung / Transkulturelle Impulse.

☐ er / sie einverstanden ist, dass das NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste die hier angegebenen Daten dauerhaft speichern und an Dritte weitergeben kann, soweit dies für die geplante Förderung des Projektes und für die Öffentlichkeitsarbeit notwendig ist. Der/die Antragsteller*in ist insbesondere einverstanden,

- dass das NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste die in diesem Antrag gemachten Angaben zur internen Dokumentation, Verwaltung und Auswertung speichert, sowie den Mitarbeiter*innen des Landesbüros, den NRW-Bezirksregierungen, dem zuständigen Ministerium, Mitgliedern der Jury, dem Vorstand und der Geschäftsführung zur Erfüllung ihrer Aufgaben bekannt gibt.
- dass der Name des/der Antragsteller*in zusammen mit dem geförderten Projekt der Öffentlichkeit bekanntgegeben wird.

Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

Ort

Datum

Name(n) in Druckbuchstaben

Rechtsverbindliche Unterschrift(en)

NRW LANDESBÜRO FREIE DARSTELLENDE KÜNSTE